



PLANZEICHEN


- ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)  
04 GRUNDFLÄCHENZAHL  
07 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

- BAUWEISE  
 OFFENE BAUWEISE  
 NUR EINZEL- u. DOPPELHAUSER


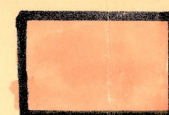
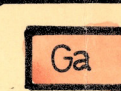
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE  
 - - - - - BAULINIE      - - - - - BAUGRENZE

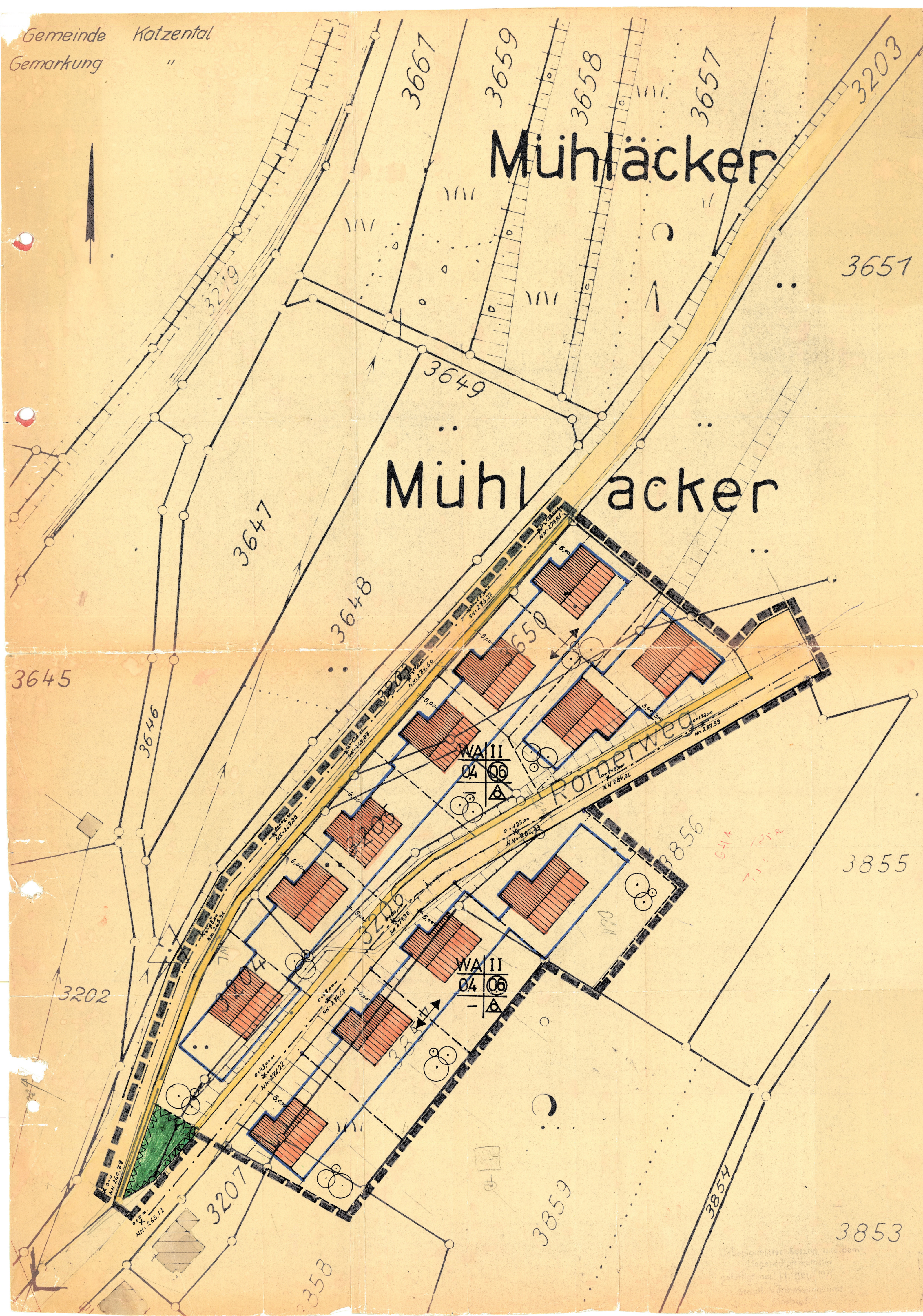
- VERKEHRSFLÄCHEN  
 GEHWEG  
 FAHRBAHN

-  SICHTFLÄCHEN (V.D. BEBAUUNG FREIZUHALTEN)  
 ANPFLANZUNG u. EINFRIEDIGUNG max. 0,80 m HOCH

-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES  
 DES BEBAUUNGSPLANES

- SONSTIGE DARSTELLUNGEN:  
 GRUNDSTÜCKSGRENZEN:  
 - - - - - VORHANDEN      - - - - - GEPLANT

- GEBÄUDE:  
 VORHANDEN       GEPLANT  
 GARAGEN



1:500

GEMEINDE KATZENTHAL

BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS  
 GEWANN „MÜHLBUCKEL“

GEMEINDE      MAI 1966      PLANFERTIGER



Bair

*Carl Hoffarth*

Carl Hoffarth  
 ARCHITECTURBÜRO  
 Bierschöllera  
 Bielefeld / Teutob.  
 Paul Schöndel